

SPIEGEL-EI

www.studentenwerk-dresden.de

Dresdner Studententage 2015



Neben bekannten Highlights wie der Dresdner Nachtwanderung oder dem UNI AIR bieten die Studentenclubs in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches, interessantes Programm. Den Startschuss gibt der Infotreff am 27. April im HSZ.

Seite 5

Neues Angebot in der Mensa Reichenbachstraße



Im Erdgeschoss bietet die „nudelBAR“ Pastagerichte an, die „kombinierBAR“ lädt zum Zusammenstellen der Gerichte ein.

Seite 10

Jobben und BAföG



In loser Folge beantworten wir im SPIEGEL-EI häufig gestellte Fragen zum Thema Studienfinanzierung. Heute geht es um die Möglichkeit, Studienfinanzierung mittels BAföG mit einem Studentenjob zu kombinieren. Geht das oder geht das nicht?

Seite 3

Weiterhin in dieser Ausgabe

Anträge auf Umzugsbeihilfe
Auf in die Welt –
der Fachbereich Internationales hilft

Seite 2

Imma-Bescheinigung für Sommersemester 2015 nachweisen

Seite 3

Fünf Fragen an ...

Seite 4

Wie sage ich es meinem Prof?

Seite 5

Kino im Kasten wieder am Start
Filigrane Gemälde im STUWERTINUM

Seite 6

Mensa Zeltschlösschen –
Neues Wegeleitsystem
insgrüne coffeebar –
bald mit neuer Terrasse

Seite 7

Neues aus den Mensen

Seite 8

BioMensa U-Boot setzt
auf Nachhaltigkeit

Seite 9

Club Mensa – der Studentenclub
in der Mensa Reichenbachstraße

Seite 11





Kurz & Knapp aus Dresden, Sachsen und den Ländern

Kurs des Studentenwerks Dresden

Die Psychosoziale Beratungsstelle (PSB) bietet im Sommersemester 2015 das Seminar „Fit für die Prüfungen“ an. Anmeldungen sind bis zum 14. April über kristin.scheuner@studentenwerk-dresden.de möglich!

Weg auf der Wundtstraße wird erneuert

Der östliche Gehweg der Wundtstraße, beginnend ab Weberplatz bis in Höhe Haus Nummer 5, wird erneuert. Im Auftrag des Straßen- und Tiefbauamtes pflastern die Bauarbeiter den Gehweg mit Betonsteinen. Neue Betonbordsteine fassen die Gehweganlage ein.

Im Bauzeitraum bis Ende April kommt es zu Beeinträchtigungen: Der Fußweg der Wundtstraße wird abschnittsweise voll gesperrt. Die Fußgänger laufen über einen Ersatzfußweg unmittelbar an der Baustelle vorbei. Die Arbeiten übernimmt die Firma Sächsische Straßen- & Tiefbaugesellschaft mbH; die Kosten betragen etwa 25.000 EUR.

Bologna-Prozess bringt Internationalisierung voran

Knapp 140.000 Deutsche studieren heute an ausländischen Hochschulen, das sind fast dreimal mehr als zu Beginn der Bologna-Reform 1999. Das geht aus dem Bericht über die Umsetzung der Bologna-Reform 2012 bis 2015 hervor, der gestern vom Bundeskabinett verabschiedet wurde. Damit sind deutsche Studierende im Vergleich zu Ländern mit ähnlichen Studierendenzahlen weltweit am mobilsten. Gleichzeitig macht die Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen Fortschritte: Die Rate stieg von 41 Prozent im Jahr 2007 auf 69 Prozent im Jahr 2013.

<http://swdd.eu/bologna>

Zahlen – Daten – Fakten: Zahl der Studienberechtigten im Jahr 2014 um 8,9 Prozent gesunken

Im Jahr 2014 haben rund 432.700 Schülerinnen und Schüler in Deutschland die Hochschul- oder Fachhochschulreife erworben. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, waren das nach vorläufigen Ergebnissen 8,9 Prozent weniger als im Vorjahr.

www.destatis.de/presseaktuell

Anträge auf Umzugsbeihilfe

Bis Ende März 2015 konnten Studierende im Geschäftsbereich Wohnen des Studentenwerks einen Antrag auf Umzugsbeihilfe stellen. Nun ist die Frist vorbei und es wurden 4.917 Anträge gezählt.

Damit ist die Zahl im Vergleich zum Vorjahr (damals waren es 4.898 Anträge) fast kon-

stant geblieben.

Die Landeshauptstadt Dresden zahlt die Umzugsbeihilfe einmalig in Höhe von 150 EUR an Studenten, die in Dresden studieren und ihren Hauptwohnsitz deshalb erstmals von außerhalb nach Dresden verlegt haben.

Internationales



Auf in die Welt – der Fachbereich Internationales hilft



Im Mai ist es wieder soweit: Zehn amerikanische Studenten aus Florida besuchen Dresden

Möchten Sie neue Freunde finden, eine Fremdsprache erlernen oder andere Kulturen entdecken? All das ist über das Studentenwerk Dresden möglich.

Mit unseren studentischen Projekten bringen wir ausländische und deutsche Studierende zusammen, damit beide Seiten voneinander lernen. Sie können über studentische Austauschprogramme an attraktiven Reisen teilnehmen. Sie lernen Land, Sprache, Kultur und Leute kennen – und das Hochschulsystem des jeweili-

gen Gastlandes.

Vielleicht eröffnen sich aus einer Sprachreise Perspektiven für ein Auslandsstudium oder -praktikum.

Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um das Thema „Internationales“:

Mylène Lapoirie

Fachbereichsleiterin Internationales

Studentenwerk Dresden

Fritz-Löffler-Straße 18

Tel.: 0351 4697-668

mylene.lapoirie@studentenwerk-dresden.de

www.studentenwerk-dresden.de/internat/

Jobben und BAföG

An dieser Stelle veröffentlichen wir in loser Folge Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Thema Studienfinanzierung. Heute geht es um die Möglichkeit, Studienfinanzierung mittels BAföG mit einem Studentenjob zu kombinieren.

Selbstverständlich kann man die Finanzierung seines Studiums mit zusätzlichem Einkommen aus einem Nebenjob aufbessern. Da die Leistungen nach dem BAföG immer für einen bestimmten Bewilligungszeitraum (BWZ) – in der Regel zwölf Monate – berechnet werden, wird also auch das Einkommen des Studenten in diesem BWZ zu beachten sein. Die Einkommenshöhe wird durch die gesetzlich festgelegten Berechnungsregeln und die Freibeträge bestimmt.

Ein Beispiel:

Viele Studenten erzielen ein Nebeneinkommen (z. B. als studentische Hilfskraft an den Hochschulen oder bei anderen Tätigkeiten) – das sind Einkommen aus nichtselbstständiger Arbeit. Aus dieser Einkommensart können seit 01.01.2011 Einkünfte im Bewilligungszeitraum in Höhe von insgesamt ca. 4.880 EUR erzielt werden, ohne dass eine Anrechnung auf die Höhe der Förderungsleistung erfolgt.



Das Servicebüro Studienfinanzierung hilft bei allen Fragen in Sachen BAföG!

Dieser Betrag errechnet sich für einen ledigen Studenten wie folgt:

Gesamteinkommen im BWZ (12 Monate)	4.880,00 EUR
Werbungskostenpauschale (83,34 EUR je Monat des BWZ)	1.000,00 EUR
Verbleibendes Einkommen	3.880,00 EUR
Sozialpauschale (21,3 % nach § 21 Abs. 2 Nr. 1 BAföG)	826,44 EUR
Resteinkommen im Bewilligungszeitraum je Monat/12 Resteinkommen im Monat	3.053,56 EUR 254,47 EUR
Freibetrag nach § 23 Abs. 1 BAföG	255,00 EUR
angerechnet auf den Bedarf	0,00 EUR

Ist der Student verheiratet und hat Kinder, können nach § 23 Abs. 1 BAföG noch folgende Freibeträge wirksam werden:

- für den Ehegatten oder Lebenspartner des Auszubildenden 535,00 EUR
- für jedes Kind des Auszubildenden 485,00 EUR

Dieser Freibetrag mindert sich um das eigene Einkommen des Ehegatten, Lebenspartners und/oder Kindes. Für Einkommen aus selbstständiger Arbeit und für Vergütungen aus einem Ausbildungsverhältnis (z. B. bei Ableistung eines Praktikums) gelten andere Anrechnungsvorschriften. Lassen Sie sich bitte hierzu beraten.

<http://swdd.eu/servicebuero>

BAföG-Empfänger – Imma-Bescheinigung für Sommersemester 2015 nachweisen

Der Geschäftsbereich Studienfinanzierung bittet alle Bezieher von Ausbildungsförderung, die aktuellen Nachweise zur Einschreibung gemäß § 9 BAföG für das Sommersemester 2015 vorzulegen.

Sofern sich im Bewilligungszeitraum (Wintersemester 2014/2015 und Sommersemester 2015) auch andere Kinder der Eltern in Ausbildung befinden und bei der Berechnung des Förderungsanspruches berücksichtig

wurden, sind auch für diesen Personenkreis die Nachweise zur Einschreibung unaufgefordert vorzulegen. Bitte beachten Sie, dass in Urlaubssemestern kein Anspruch auf Leistungen der Ausbildungsförderung besteht. Bei rechtzeitiger Anzeige werden Überzahlungen vermieden, es liegt somit auch in Ihrem Interesse, den Nachweis nach § 9 BAföG rechtzeitig nach Erhalt vorzulegen.

Eine Zusendung der Imma-Bescheinigung per Post ist ebenfalls möglich:

Studentenwerk Dresden
Geschäftsbereich Studienfinanzierung
Fritz-Löffler-Straße 18
01069 Dresden

Sie können den Umschlag auch persönlich in den Briefkasten vor dem Verwaltungsgebäude des Studentenwerks einwerfen.



Fünf Fragen an ...

... Claudia G.

SPIEGEL-EI: An welcher Hochschule in Dresden studieren Sie und wie heißt Ihr Studiengang?

Claudia G.: Ich studiere Lehramt an Grundschulen mit dem Kernfach Englisch an der TU Dresden.

SPIEGEL-EI: Wo sind Sie geboren und aufgewachsen?

Claudia G.: Ich wurde in Dresden geboren und wuchs im grünen, ländlichen Dresdner Westen auf.

SPIEGEL-EI: Gefällt Ihnen Dresden als Wohn- und Studienort?

Claudia G.: Dresden ist meine Heimatstadt und wird immer einen besonderen Stellenwert für mich haben – trotz der ihr bisweilen eigenen Engstirnigkeit und Nabel-der-Welt-Mentalität. Ich liebe es, im Sommer an den Elbwiesen zu sitzen, durch die musikerfüllte Altstadt zu schlendern – der Blick ins Elbtal vom Haus meiner Eltern ist unbezahlbar. Dresden ist eine herrliche Stadt zum Leben und auch Studieren – allerdings mit einigen Abstrichen. Das Studentenwerk bietet viel Unterstützung – allen voran sei das Campusbüro mit seinen engagierten Mitarbeitern, den vielen Beratungsmöglichkeiten und Treffs für Studierende mit Kind genannt. Doch wünsche ich mir, dass im Bereich der Studienorganisation mehr auf die Belange von Studierenden mit Kind eingegangen wird. Beispielsweise wird das Vorlesungsverzeichnis der Erziehungswissenschaften und Grundschuldidaktik je-



Claudia G., Studentin an der TU Dresden

des Semester erst recht spät veröffentlicht, was mich ärgert, da ich genau planen muss. Auch scheint es keinerlei Absprachen der Fakultäten untereinander zu geben, SPÜ-Zeiten* werden nicht berücksichtigt, wodurch es immer wieder zu Überschneidungen kommt und Pflichtveranstaltungen von mir nicht besucht werden können. Lehrveranstaltungen um 7:30 Uhr oder 16:40 Uhr kann ich als alleinerziehende Mutter ebenfalls nicht oder nur in Ausnahmefällen besuchen. Da wünsche ich mir prinzipiell mehr Ausweichmöglichkeiten zu günstigeren Zeiten, denn ansonsten droht das Studium, sich unnötig in die

Länge zu ziehen. Bei den meisten Dozentinnen/Dozenten stoße ich auf offene Ohren und Verständnis, wenn ich bspw. einen späteren Abgabetermin für eine Prüfungsleistung beantrage und dies mit meiner Mutterschaft begründe. Doch an und für sich widerstrebt es mir, immer mit meiner privaten Geschichte hausieren gehen zu müssen. Da wünsche ich mir ein generelles Umdenken, mehr Anerkennung und Flexibilität. Studierende mit Kind sind Realität.

SPIEGEL-EI: Gehen Sie in die Mensa essen? Wohnen Sie im Wohnheim, bei den Eltern oder in einer WG?

Claudia G.: Ich wohne zusammen mit meinem Sohn in einer herrlichen kleinen Wohnung, ganz ruhig und grün. In die Mensa gehe ich meist mehrmals pro Woche, je nachdem, wie mein Stundenplan aussieht.

SPIEGEL-EI: Was machen Sie, wenn Sie nicht gerade studieren?

Claudia G.: Naturgegeben verbringe ich die meiste Freizeit mit meinem Sohn. Sollte ich allerdings einmal „kindfrei“ haben, so gehe ich ins Fitness-Studio, lese, male oder treffe Freunde – und der Haushalt will ja auch erledigt werden. Auch bin ich begeisterte Theater- und Opernbesucherin und nun, da mein Sohn etwas älter ist, kann ich wieder damit beginnen, dieser Leidenschaft etwas öfter nachzugehen.

SPIEGEL-EI dankt für das Interview!

* SPÜ = Schulpraktische Übungen/Praktika im Lehramtsstudium

Kindersachen-Flohmarkt

Klamotten & Allerlei



Mittwoch, 22.04.2015
Mensa „Zeltschlösschen“
10.00 – 14.30 Uhr

Nähere Infos: kinder.studierendenwerk-dresden.de/

CAMPUSBÜRO
unimitkind

FAMILIENFEST „GROBE WISSENSCHAFT FÜR KLEINE HELDEN“

6. MAI 2015 AB 15 UHR

AUF DER WIESE HINTER
DEM BEYER-BAU
GEORGE-BÄHR-STR. 1b

MUSIK UND TANZ +++ REITEN +++ WISSENSCHAFTSMOBIL
+++ TEDDYKRANKENHAUS +++ SPORT UND SPIEL +++ MEHR



CAMPUSBÜRO
unimitkind



Dresdner Studententage 2015

In diesem Jahr beginnen die Studententage am 27. April und enden am 20. Mai.

Neben bekannten Highlights wie der Dresdner Nachtwanderung oder dem UNI AIR bieten die Studentenclubs auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches, interessantes Programm. Den Startschuss gibt der Infotreff am 27. April im HSZ – hier erhalten Sie alle Informationen zu den Dresdner Studentenclubs, studentischen Künstlergruppen und Kultureinrichtungen in Dresden. Die „Offene Bühne“ im Studentenhaus TUSCULUM geht in die dritte Runde: Egal ob als Band oder Solo, Musik, Tanz, Jonglage, Kabarett, Tanz, Kleinkunst... mitmachen kann jeder (Student). Weitere ausgewählte Veranstaltungen:

16. Dresdner Nachtwanderung

Vierzehn Clubs, elf Stil-Richtungen und viele Biersorten – das und mehr bietet die 16. Dresdner Nachtwanderung der hiesigen Studentenclubs. Veranstalter ist das Studentenwerk Dresden in Zusammenarbeit mit den Studenten-



Party Stimmung bei der Nachtwanderung – in diesem Jahr am 5. Mai!

clubs und dem eXmaAmt.
Di, 05.05., ab 18 Uhr u. a. in diesen Clubs: Bärenzwinger, Borsi 34, Club Mensa, Count Down, GAG 18, Club Novitatis, Studentenclub Wu5

Do, 07.05. PROF(s)ession

Ob gemocht oder gefürchtet, engagiert oder routiniert – wir sehen sie meist nur frontal und in Fassade: unsere ProfessorInnen. Doch auf wie viele Semester über die Regelstudienzeit haben sie es eigentlich selbst gebracht? An diesem Abend haben Sie die Möglichkeit, Ihren Profs

Fragen zu stellen, die Sie noch nie zu fragen wagten. Moderation: Matthias Spaniel
07.05., 20:15 Uhr die Bühne – das Theater der TU Dresden

Sa, 09.05. Live: Supercomfortable & Colored Moth

Supercomfortable – der Name ist Programm. Audio-Wellness vom Feinsten: Begeben Sie sich auf eine instrumentale Reise mit viel Rhythmus und epischen Echos.

Colored Moth – Experimental Noise Post-Hardcore aus Berlin

09.05., 20 Uhr Studentenclub Wu5, August-Bebel-Straße 12, Eintritt 4 EUR

Mo, 11.05., 20 Uhr, DIY Craft Party

Kreativ ausleben und eigenen Ideen ihren Lauf lassen – dazu haben Sie bei der „Do-it-yourself“-Party im Club Borsi 34 Gelegenheit.

Alle Informationen:
<http://swdd.eu/stuta>



„Wie sage ich es meinem Prof?“

Kompetente Beratung im Campusbüro Uni mit Kind

Zu allen Fragen rund ums Studium mit Kind(ern) berät das Campusbüro Uni mit Kind persönlich, telefonisch oder per E-Mail. Das Beratungsspektrum umfasst die Themen Studienorganisation mit Kind(ern), Finanzierung, Kinderbetreuung, die Vereinbarkeit von Hochschulkarriere mit Familienaufgaben, Schwangerschaft/Geburt und Unterstützung bei Anträgen und ggf. Widersprüchen bei Ämtern.

Die beiden Beraterinnen im Campusbüro Uni mit Kind, Manuela Lang und Annett Peukert, werden am häufigsten mit diesen Fragen konfrontiert:

- Wie kann ich mein Studium fortführen/beenden, wenn mein (unser) Kind geboren ist?
- Welche finanziellen Leistungen stehen mir während Schwangerschaft, Geburt und Elternzeit zu?



Wichtiger Ansprechpartner für Studierende mit Kind: Das Campusbüro Uni mit Kind!

- Wie finanziere ich mich und mein (unser) Kind, wenn ich nur wenig oder gar kein BAföG beziehe?
- Welche Anträge sollte ich stellen? Wann muss ich diese stellen?
- Ist ein Urlaubssemester sinnvoll?
- Wo finde ich kompetente Kinderbetreuungsöglichkeiten?

- Wo finde ich andere Eltern/Schwangere, mit denen ich in Erfahrungsaustausch treten kann?

Neben den Beratungsangeboten finden im Campusbüro regelmäßig auch offene Treffangebote, Kurse und Veranstaltungen statt. Die nächste Veranstaltung ist der Baby- und Kindersachenflohmarkt am Mittwoch, 22.04., 10.00 – 14.30 Uhr in der Mensa Zeltschlösschen. Einfach vorbeikommen und stöbern! Zum Vormerken: Am 06.05., zum Dies academicus, findet auf der Wiese hinter dem Beyer-Bau wieder das Familienfest statt.

Campusbüro Uni mit Kind
<http://kinder.studentenwerk-dresden.de/>
George-Bähr-Straße 1b, 01069 Dresden
Telefon: +49 351 463-32666
E-Mail: campusbuero@studentenwerk-dresden.de



Kino im Kasten wieder am Start

Nach der großen Runderneuerung nimmt im Kino im Kasten so langsam alles Formen an, sodass man sich endlich wieder an einem durchgängigen Programm versuchen kann.

So wird das KiK-Team auch während des kommenden Sommersemesters dafür sorgen, das Medium Film in einen wissenschaftlichen Kontext zu stellen, wie es sich für ein studentisches Filmtheater gehört. In Zusammenarbeit mit Fachschaftsräten der TU Dresden sowie Institutionen außerhalb des Campus wird es allwöchentlich

donnerstags darum gehen, den kulturellen Wert bewegter Bilder hervorzuheben. Über diese wöchentlichen Filmabende hinaus werden noch weitere interessante Events das Programm abrunden, wie zum Beispiel die Nachtwanderung am 5. Mai. Genauere Informationen unter: www.kino-im-kasten.de
Das Kino im Kasten-Team freut sich auf viele filmbegeisterte Besucher und einen regen Austausch!

Do, 16. April, 20:30 Uhr

Milk, Spielfilm, USA (2008)

Regie: Gus Van Sant; Darsteller: Sean Penn, Josh Brolin, James Franco, Emile Hirsch; Länge: 128 min

Do, 23. April, 20:30 Uhr

Solino, Spielfilm, Deutschland (2002)

Regie: Fatih Akin; Darsteller: Barnaby Metschurat, Moritz Bleibtreu, Länge: 124 Minuten

Do, 30. April, 20:30 Uhr

The 39 Steps, Spielfilm Großbritannien (1935)

Regie: Alfred Hitchcock; Darsteller: Robert Donat, Madeleine Carroll, Lucie Mannheim

Kino im Kasten

August-Bebel-Straße 20

01219 Dresden

www.kino-im-kasten.de

Filigrane Gemälde im STUWERTINUM

Unter dem Thema „Erinnerungsstücke“ fertigte die Künstlerin Sandy Jalowi-Kowar Arbeiten von Sehenswürdigkeiten Dresdens und Porträts älterer Menschen an.

Mit aufwendigen Verfahren wie Strichätzung in Verbindung mit Aquatinta verdeutlicht Sandy Jalowi-Kowar die Schönheit und die Weisheit des Alten. Die Künstlerin ist 23 Jahre alt und stammt aus Pirna. An der Technischen Universität Dresden studiert sie Lehramt Latein, Kunst/Italienisch. Zur Vernissage am 26. Februar im STUWERTINUM gab sie Auskünfte zu ihrer Person und ihrer Kunst:

Wie sind Sie zur Ausbildung der Mosaikbildnerin gekommen?

Mit 17 Jahren habe ich in Spilimbergo, Italien, Urlaub gemacht. Dort kam ich mit dem Besitzer unseres Ferienhauses ins Gespräch über Kunst. Er erzählte von einer Mosaikbildner-Schule vor Ort. Ich fand dieses Berufsbild interessant und habe mich nach meinem Abitur für diese Ausbildung in Italien beworben. So kam ich vor meinem Studium noch zu einer Ausbildung als Mosaikbildnerin.

Inwiefern hat Ihnen die Ausbildung beim Anfertigen Ihrer Kunstwerke geholfen?

Bei den Verfahren Aquatinta und Strichätzung muss man viel Geduld mitbringen, ebenso wie beim Anfertigen von Mosaiken. Das Vorzeichnen der Bilder sowie der Umgang und die richtige Technik mit dem Schnitzmesser waren nützliche Vorkenntnisse.

Was verbirgt sich hinter den Verfahren Aquatinta und Strichätzung?

Bei der Strichätzung zeichnet man in eine mit Wachs überzogene Metallplatte hinein. Das Ganze legt man 45 Minuten in eine Säure, die das Motiv in die Metallplatte ätzt. Anschließend kommt das Verfahren Aquatinta ins Spiel. Dabei werden Natriumsplitters auf die Metallplatte gestreut um bestimmte Grautöne auf der Fläche zu erzeugen. Stellen, die weiß bleiben sollen, werden vor dem Aufträufeln der Natriumsplitters mit Lack versiegelt.

Wenn sich die Farbe im Relief der Metallplatte befindet, säubert man diese, legt ein Blatt drauf und rollt es durch eine Walze. Dabei gelangt die Farbe im Relief auf das Blatt und das Motiv wird sichtbar.

Wie sind Sie auf dieses Verfahren gekommen?

Ich habe in meinem Studium im Fach Kunstpädagogik an einem Kurs zu diesem The-



Künstlerin Sandy Jalowi-Kowar im STUWERTINUM

ma teilgenommen. Er hat mir so gut gefallen, dass ich ihn sogar über die Pflichtzeit hinaus belegt habe.

Vielen Dank für die Auskünfte!

Die Kunstwerke von Sandy Jalowi-Kowar werden noch bis zum 30. April im STUWERTINUM in der 3. Etage des Studentenwerks Dresden gezeigt.

Sophia Winkler

<http://swdd.eu/stuwertinum>

Mensa Zeltschlösschen – Neues Wegeleitsystem

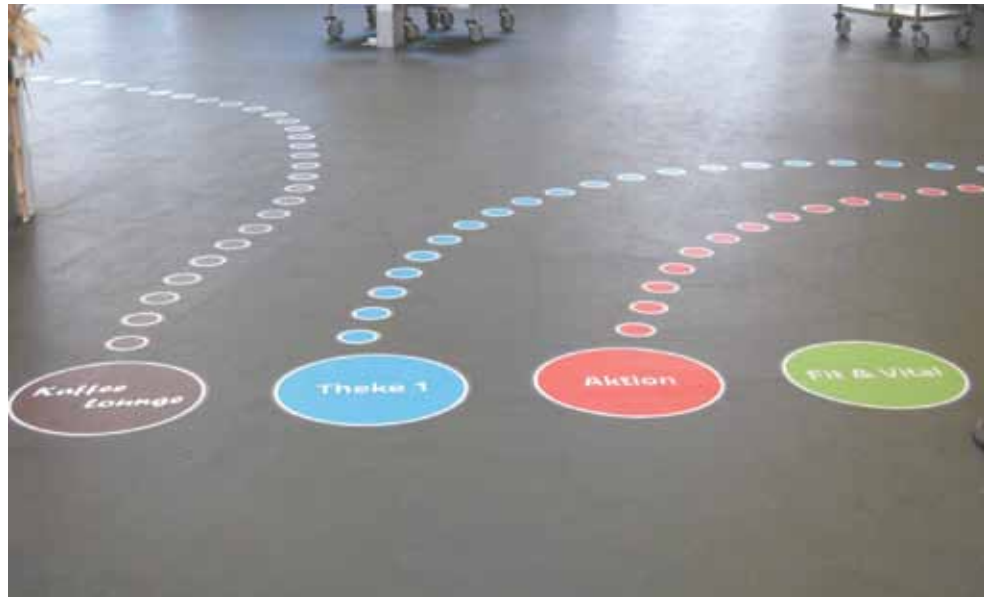
Mit einem neuen Leitsystem sollen Mensabesucher im Zeltschlösschen besser zu ihrem „Wunschessen“ geführt werden.

Aktionstheke, Fit & Vital und Kaffee Lounge – jedem Bereich ist eine eigene Farbe und ein gekennzeichnete Weg zugeordnet. Der Wunsch der Gäste ist erfüllt worden: Keine Verwirrung mehr über Ziel und Weg dahin. Steht ein Gast unter dem Monitor und hat „sein“ Essen auf dem Speiseplan entdeckt, kann er zielgerichtet die entsprechende Ausgabe ansteuern und spart so Zeit und Mühe, um sich zu orientieren, wo es das gewünschte Essen gibt.

Mensaleiter Ralf Reinhardt erhofft sich vom neuen Wegeleitsystem zufriedenerer Kunden: „Wenn unsere Gäste nicht erst lange suchen müssen, sondern dank des Leitsystems gleich an der richtigen Theke landen, hilft das auch uns, Abläufe zu verbessern“.

13. – 17.04. – Mensa Zeltschlösschen startet mit „Best off...“-Woche

Pünktlich zum Beginn des Sommersemesters startet die Mensa Zeltschlösschen mit einer „Best off...“-Woche. Im Angebot sind die beliebtesten Gerichte der Gäste: Deftige Currywurst, Schnitzel mit Pommes, Steak au four, Pulled Pork im Fladenbrot, Falafel, Gemüselasagne sowie die belieb-



Das neue Wegeleitsystem bringt die Mensagäste direkt zum Wunschessen.

testen veganen Gerichte... für jeden Geschmack ist gesorgt!

Kulinarischer Jakobsweg

In der Woche ab 20. April können die Mensagäste im Zeltschlösschen auf dem kulinarischen Jakobsweg entlangwandern: Der Start erfolgt am Montag, 20. April in den Pyrenäen, es gibt Ente mit Serrano Schinken. Die 1. Etappe führt am Dienstag nach Navarra – Spanferkelbraten in Kräutercreme mit weißen Spargelstangen ist hier das passende Essen. Die 2. Etappe führt am Mittwoch nach La Rioja – ve-

getarische Kichererbsenbällchen mit Aioli und Artischocken-Babyspinatsalat bieten den kulinarischen Rahmen. Die 3. Etappe am Donnerstag hält ein Gericht aus Castilla y Leon bereit: Würziges, dunkles Rindergulasch mit schwarzen Bohnen und Kartoffelomelett. Am Freitag erreichen Sie das Ziel in Galicia und dürfen gebratenen Seehecht auf Curcuma-Fenchelschaum mit Duftreis genießen.

<http://swdd.eu/zelt>

insgrüne coffeebar – bald mit neuer Terrasse

Zum Sommersemesterstart jährt sich die Eröffnung der insgrüne coffeebar zum zweiten Mal.

In den eher dunkel gehaltenen Gewölben des ehemaligen Landgerichtes erwartet die Gäste die frische Atmosphäre der insgrüne coffeebar. Die grüne Wohlfühl-Loase bietet 86 Sitzplätze in hellen und stilvollen Räume; der angenehme Duft von frisch gebrühtem Kaffee und frisch gebackenen Waffeln macht Lust auf eine Pause. Die vier freundlichen Mitarbeiterinnen haben stets ein Lächeln



Die insgrüne coffeebar lockt mit dem angenehmen Duft von frisch gebrühtem Kaffee.

cheln auf den Lippen und versuchen, allen Wünschen gerecht zu werden. Stammkunden schätzen den Service und genießen die

saisonal wechselnden Kaffeecocktails, verschiedene Kaltmilchmixgetränke und ein vielfältiges Snackangebot. Ein Highlight wird im Sommersemester noch erwartet: Wenn man durch die geöffneten Arkaden auf den Innenhof blickt, ahnt man schon, dass hier ein schöner Platz zum Verweilen entsteht. Ende April 2015 soll es soweit sein: Die Außenterrasse wird dann fertig gestellt sein und zum Entspannen einladen.

insgrüne coffeebar

George-Bähr-Straße 7, 01069 Dresden

Mo – Do 8:00 – 17:00 Uhr

Fr 8:00 – 16:00 Uhr



Neues aus den Mensen

Mensa WUeins feiert 2. Geburtstag

Die Mensa WUeins feiert ihren zweiten Geburtstag! Vom 20. bis 24. April können sich die Mensagäste auf hausgemachte Amaretto-Kirschbowle und leckeren Geburtstagskuchen freuen. Jeden Tag gibt es eine andere Attraktion:

- Mo, 20.04. Getränke zum Anstoßen zum Geburtstagspreis
- Di, 21.04. und Do, 23.04. Cocktailtag
- Mi, 22.04. XXL-Geburtstagsburger
- Fr, 24.04. Krönender Abschluss – das beliebte All you can eat-Buffer

www.studentenwerk-dresden.de/mensen/details-mensa-wueins.html

Italienisches Flair in der Mensa Johannstadt

Am Dienstag, 14. April, werden die Mensagäste in der Mensa Johannstadt mit italienischen Gerichten verwöhnt. Zum fünften Mal heißt es in der Mensa „Bella Johanna“: Mit verschiedenen Angeboten rund um Pizza und Pasta widmet die Mensa diesen Tag der italienischen Küche.

www.studentenwerk-dresden.de/mensen/details-mensa-johannstadt.html

Alte Mensa: Rundgang

Möchten Sie hinter die Kulissen der Alten Mensa schauen? Das Team der Alten Mensa bietet im April wieder einen Mensa-Rundgang an: Interessierte Gäste haben die Möglichkeit, die „geheime Unterwelt“ der Mensa kennen zu lernen. Fragen zu allen Themen, die den Mensabetrieb betreffen, werden hier beantwortet. Je nach Diskussionsstoff wird die Führung ein bis zwei Stunden dauern. Die Teilnehmerzahl für den Mensa-Rundgang ist auf maximal acht Personen beschränkt – deshalb ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich!

Donnerstag, 23.04.2015, 15 Uhr

Treffpunkt Foyer Alte Mensa
Mommssenstraße

Anmeldung bitte nur per E-Mail:

michael.kittner@studentenwerk-dresden.de

Salatbar in der Mensa Brühl

Im Schatten der Zitronenpresse, wie das Gebäude der Hochschule für Bildende Künste (HfBK) auch liebevoll genannt wird, können Studierende nicht nur Mittag essen und Kaffee trinken, sondern auch die reichhaltige Salatbar genießen. An allen Wochentagen öffnen Janine Baier und ihre Kollegin von 11 bis 15 Uhr die Türen der Mensa Brühl und bieten täglich zwei Essen an, eines davon immer vegetarisch.

www.studentenwerk-dresden.de/mensen/details-mensa-bruehl.html

Eintöpfe und Suppen aus der Feldküche

Vom 20. bis 24. April wird in der Mensa Siedepunkt die Suppe direkt aus der Feldküche serviert!

Bereits zum dritten Mal findet die Feldküchen-Aktion auf der Terrasse der Mensa Siedepunkt statt.

Für Suppenliebhaber stehen Eintöpfe wie Ungarischer Kesselgulasch, Deftiger Erbsentopf mit Knacker, Soljanka, Grüner Bohneneintopf mit Rindfleisch und Linseneintopf mit Wiener Würstchen auf dem Speiseplan.

... und Semesterstart mit Vitaminen und Nährstoffen

Mit der gesunden Vielfalt und einem Mix aus einheimischen und exotischen Früchten möchte die Alte Mensa ihre Gäste fit fürs Sommersemester machen. In der Woche vom 13. bis 17. April gibt es hier einen bunten Mix aus gesunden und nährstoffreichen Früchten.

Äpfel, Pflaumen, Zitrusfrüchte (Orangen, Grapefruit, Mandarinen), aber auch weniger bekannte Exoten wie Karambole, Litschis und Granatäpfel liefern sowohl optisch als auch geschmacklich eine große Vielfalt und sorgen für unser Wohlbefinden. Gerade während des Jahreszeitenwechsels versorgen uns diese Früchte mit ausreichend Nährstoffen und Vitaminen. Zitrusfrüchte und Kiwis enthalten reichlich Vitamin C zur Stärkung unseres Immunsystems. Beta-Karotin, eine Vorstufe des Zellschutzvitamins A, Niacin und Vitamin E sind in Mangos enthalten – nach der kalten Jahreszeit sind sie gut für



Reichhaltige Salatbar in der Mensa Brühl

Zu allen Suppen gibt es Brot oder Brötchen. Noch ein paar technische Fakten zur Feldküche: Das gute Stück ist schon 32 Jahre alt und wurde 1983 im VEB Wärmegerätewerk Dresden montiert. Die korrekte Bezeichnung lautet „FKÜ 180/72“. Der Speisekessel fasst 175 Liter; während der Aktionswoche wird er mit Propangas beheizt. Früher war die Feldküche für Militäreinsätze im Tarn-Grün angestrichen, heute erstrahlt sie in ultramarinblau. Ihr Gesamtgewicht beträgt stattliche 1.730 kg.



Semesterstart mit viel Vitaminen

strapazierte Haut und Haare. Auch die Banane ist mit ihrem hohen Gehalt an Kalium, Magnesium und Eisen eine kleine Vitaminbombe. Die Fruchtsäuren aus Zitrusfrüchten regen unseren Appetit an und die Pektine und Ballaststoffe, z. B. aus der Ananas, fördern die Verdauung. Das Gesamtwohlfühlpaket gibt es in der Alten Mensa (nicht nur) vom 13. bis 17. April.



BioMensa U-Boot setzt auf Nachhaltigkeit

„Bio“ heißt für die Köchin Denise Schreiber und ihr Team die Erhaltung der natürlichen Inhaltsstoffe, Vitamine und Aromen.

Die BioMensa U-Boot setzt in Sachen Nachhaltigkeit hohe Maßstäbe. Dazu gehören langfristige Partnerschaften mit Erzeugern und Lieferanten. Beim Obsteinkauf wird auf Produkte verzichtet, die mit Pflanzenschutzmitteln bearbeitet oder unter Einsatz von Gentechnik erzeugt wurden. Die strengen Maßstäbe gelten auch für tierische Produkte: Diese müssen aus artgerechter Haltung stammen, dürfen kein Antibiotika und keine Wachstumshormone bekommen haben. Bio-Lebensmittel haben also viel weniger Zusatzstoffe und sind deshalb teurer. Es ist daher wichtig, dass die Rohstoffe für die BioMensa regional und saisonal bestellt werden.



Nachhaltig produzierte Gemüse und Säfte kommen auf den Teller.

Kürbis, Rote Bete & Co

In den Wintermonaten gibt es viel Kohl – toskanischer Schwarzkohl, Blattgemüse und Kürbis sind häufig vertreten. Am häufigsten wird Hokkaido-Kürbis verwendet; er stammt aus Japan, seit 1990 wird er auch in Europa angeboten. Von September bis Januar hat diese Kohlart Saison und bietet vielseitige Zubereitungsmöglichkeiten. Im U-Boot finden ihn die Gäste in Suppen, vegetarischen/veganen Hauptgerichten, an der Salatbar, als Gemüsebeilage, in Lasagne und Kuchen.

Im April beginnt die Rote-Bete-Saison. Dieses Wurzelgemüse ist gesund für Leber, Galle, Herz und Blutgefäße; es soll sogar als Stimmungsaufheller wirken. In der BioMensa kommt Rote Bete aus Sachsen, d. h. sie wird frisch geliefert und erst in der Mensa gekocht und geschält. Die Rote Bete findet sich roh oder gekocht in der Salatbar, als Gemüsebeilage, in vegetarischen/veganen Hauptgerichten, Wokgerichten sowie in Verbindung mit dem Podemuser Rindfleisch und auf veganen Brötchen.

„Spezialgast“ aus Griechenland und Spanien

Als „Spezialgast“ ist in der BioMensa z. B. Avocado aus Griechenland bzw. Spanien vertreten (Azteken nannten diese Baumfrucht „al uacah“, was soviel bedeutet wie „Butter des Waldes“, daraus wurde „Avocado“). In Verbindung mit Apfel, Minze, Nüssen und Kresse kann man mit Avocado wohlschmeckenden Salat für jede Jahreszeit herstellen. Für das kommende Sommersemester freut sich das Mensa-Team auf heimische Radieschen, Kohlrabi und natürlich auf Tomaten – von denen jährlich 26 kg pro Mensagast verbraucht werden – solche Zahlen erreicht kein anderes Gemüse!

BioMensa U-Boot

Potthoffbau Untergeschoss
George-Bähr-Straße/Hettnerstraße 3
01069 Dresden

Öffnungszeiten:

Mo – Do	08:30 – 17:00 Uhr
Fr	08:30 – 16:00 Uhr
Mittagstisch	10:45 – 14:45 Uhr

Nur vom Studentenwerk:



Das Wohlfühlpaket

1. Für den Kopf

Die neue ZEIT CAMPUS
März/April 2015



2. Für die Seele

Die Manner Original
Neapolitaner Schnitte



oder, zur Auswahl:
Die Manner
Zitronenschnitte
ebenfalls vegan!

Alte Mensa
Zeltschlösschen
Mensa
Reichenbachstraße
Mensa Zittau
Mensa Görlitz

Sonderangebot!

statt einzeln ~~3,70 €~~

nur **1,- €**

Deutschlands
meistgelesenes
Studenten-
magazin



Neues Angebot in der Mensa Reichenbachstraße

Die Mensa bietet zu Beginn des Sommersemesters einige Neuheiten.

Von den beiden klassischen Tellergerichten im 2. Obergeschoss wird ab dem 16. März immer eines ein vegetarisches Essen sein. Im 1. Obergeschoss erwartet die Mensagäste Frisches aus Wok und Pfanne. Die „nudeIBAR“ im Erdgeschoss bietet Pastagerichte an und die „kombinierBAR“ lädt zum Zusammenstellen von Gerichten ein. Es wird weiterhin die beliebte Salattheke und ein umfangreiches Dessert-Angebot an der „naschBAR“ geben. Darüber hinaus können anspruchsvolle Gäste an der „kostBAR“ Fleisch- und Fischgerichte wählen. Insgesamt rückt gesunde Ernährung noch mehr als bisher in den Vordergrund.

Amerikanische Woche an der „kostBAR“

Vom 20. bis 24. April können sich die Mensagäste in der Reichenbachstraße auf amerikanische Spezialitäten freuen.

Montag Chicken Wings with sweet chili sauce, French fries and a corn cob

Dienstag Pulled pork with coleslaw and potato chips

Mittwoch Grilled chicken with cranberry mustard sauce and sweet mashed potatoes

Donnerstag „Walk of Fame“-Burger with potato wedges and sour cream

Freitag Stuffed burrito with chili con carne, salad and cheese

Nach 2 unter 2 – die Mensa Reichenbachstraße bietet nach 14 Uhr Essen für 1,99 EUR an.

Verlegen Sie Ihre Mittagszeit – so vermeiden Sie langes Anstehen und die Suche nach einem freien Sitzplatz. Kommen Sie später als üblich in die Mensa und genießen Sie ungestört eine preiswerte Mahlzeit. Während des Semesters gibt es in der Mensa Reichenbachstraße – wie in den anderen großen Dresdner Mensen auch – bis 15 Uhr Mittagessen. Von 14 bis 15 Uhr werden die noch vorrätigen Essen für 1,99 EUR angeboten. Achtung Ausnahme – freitags ist nur bis 14 Uhr geöffnet! Die Mensa Reichenbachstraße ist nur 8 Geh-Minuten (704 m) von der



Mensagäste haben die Wahl!

Neuen Mensa am Fritz-Foerster-Platz entfernt (im Vergleich: Zeltschlösschen 4 Minuten (372 m), Alte Mensa 6 Minuten (539 m)). Auch Studierende der TU Dresden sind herzlich eingeladen, die Mensa Reichenbachstraße zu besuchen!



Teplitzer Straße 26, 01219 Dresden
www.die-buehne.net

Fr, 10.04., Sa, 11.04., So, 12.04.,
je 20:15 Uhr

Die fetten Jahre sind vorbei

Fr, 17.04., 20:15 Uhr

**Gesellschaft der Blinden
(Premiere)**

Sa, 18.04., So, 19.04., je 20:15 Uhr

Gesellschaft der Blinden

Fr, 24.04., 20:15 Uhr

Die Probe (Premiere)

Sa, 25.04., So, 26.04., je 20:15 Uhr

Die Probe

Di, 28.04., 20:30 Uhr

Sofageschichten

Do, 30.04.

Double Feature:

19:00 Uhr **Gesellschaft der Blinden**

21:00 Uhr **Die Probe**

Ab 23:00 Uhr **Tanz in den Mai**

Kellerklub GAG 18 e. V.
Fritz-Löffler-Straße 16
01069 Dresden
Telefon: 0351/4 71 90 85
www.gag18.de



Mo, 13.04.

**Casino Royale –
Der GAG 18 Pokerabend**

Mi, 15.04.

Kneipenabend

Do, 16.04.

Kneipenabend

Fr, 17.04.

CombiChrist vs. AestheticPerfection
Die ElectroParty mit Ultravoxxx

Mo, 20.04.

**Casino Royale –
Der GAG 18 Pokerabend**

Mi, 22.04.

Dresdner Linux User Group Treffen

Do, 23.04.

Kneipenabend

Fr, 24.04.

**Querbeet Rock –
Party mit DJ Tobo**

Mo, 27.04.

**Casino Imperiale –
Das GAG 18 Pokerturnier**
Einschreibung bis 20:45 Uhr

Mi, 29.04.

Dresdner Linux User Group Treffen

Veranstaltungsbeginn:

Montag, Mittwoch und Donnerstag
20 Uhr, Freitag 21 Uhr

Eintritt:

Montag, Mittwoch und Donnerstag:
frei, Freitag: Studenten 2 €, alle
anderen 3 €, vor 21:30 Uhr halber
Preis

Studentenwerk präsentiert:

International Coffee Hour

**Coffee & Co
for students for free**

Max-Kade-Foyer
im Wohnheim Gutzkowstraße
Mittwoch von 17 – ca. 19 Uhr

22.04.

**„Frühlingsrauschen“
Semestereröffnungscafé**

29.04.

„Länderabendcafé“

06.05.

**Dies academicus
„16. Dresdner Nachtwanderung“**

13.05.

**Dresden, eine Stadt der Kultur:
Was man unbedingt besuchen
muss!**



Club Mensa – der Studentenclub in der Mensa Reichenbachstraße

Unter dem Dach der Mensa Reichenbachstraße befindet sich ein Studentenclub mit sehr langer Tradition: der CLUB MENSA.

Wo am Tag hungrige Studenten ihr Mittagessen im Erdgeschoss und den ersten beiden Etagen verzehren, gibt es noch ein Stockwerk: Hier „regiert“ der Club Mensa.

Was bietet der Club?

Nur wenige Minuten vom Campus entfernt trifft man auf den Club Mensa – Dresdens „höchst gelegenen Studentenclub“. Über 88 Stufen kommt man zum Saal in der dritten Etage der Mensa Reichenbachstraße. Das moderne Ambiente und die riesige Tanzfläche laden bei Electro, House, Pop & Black viele Studenten zum Party feiern ein. Wer lieber chillen möchte, nutzt am besten eine der gemütlichen Sofa-Ecken oder quasselt mit dem Barkeeper an einer der drei Bars und lässt sich seinen „Durstlöscher“



Club Mensa: Die riesige Tanzfläche lädt zum Party feiern ein.

mixen. Der beliebteste Party-Tag ist Samstag, doch auch Freitag und vor allem zu Semesterbeginn und vor Feiertagen füllt sich der Club. Die sehr moderaten Eintritts- und Getränkepreise sind in der Dresdner Partyszene kein Geheimnis.

Welche Party darf man nicht verpassen?

Am Mittwoch, 15.04., beginnt der Club das Sommersemester mit „**sunshine live FEIERT**“ – Dresdens größte Studentenparty zur Semestereröffnung! Am Mittwoch, 22.4., heißt es mensaROCK, am Freitag, dem 24.04., gibt es die beliebte Birthday-Party.

Natürlich beteiligt sich der Club Mensa auch an der Nachtwanderung zu den Studententagen am Dienstag, dem 05.05 (Let's Mash It Up).

Weitere Termine:

Di, 12.05. TU-Tequila Party

Sa, 16.05. Everybody Dance Now! DIE 90ER PARTY

Mi, 20.05. Club Mensa on Tour: UNI AIR (hinter dem Hörsaalzentrum)

Sucht der Club Mensa noch Mitglieder?

Unter dem Motto „Gemeinsam arbeiten & Spaß haben“ kann sich jeder bei uns einreihen und dabei seinem Hobby – der Gastronomie oder Technik (LJ/DJ) – nachgehen. Sofern Studentinnen oder Studenten trotz Studium auch mal eine Nacht durchmachen können und Fun & Action lieben, können sie sich sehr gern bei uns melden!

Club Mensa e. V.

Reichenbachstraße 1

01069 Dresden

www.clubmensa.de

club.mensa@t-online.de

USZ universitäts-sportzentrum

Telefon: 0351/463-36291,
Fax: 0351/463-32621
E-Mail: Mathias.Donix@tu-dresden.de

Sportangebote des Sommersemesters 2015

Einschreibung – online
am 14.04. ab 17.00 Uhr!
Informationen: Dr. Sonja Triebe
Tel.: 0351/463 35641
E-Mail:
Sonja.Triebe@tu-dresden.de

Achtung!
Das komplette Sportprogramm für die Vorlesungszeit des Sommersemesters 2015 (13.04. – 25.07.) finden Sie im Internet.
Weitere Informationsmöglichkeiten:
Tel.: (0351) 463 33778 o. -36291
<http://www.tu-dresden.de/sport/>
und <http://www.usz.tu-dresden.de>
Email: unisport@tu-dresden.de



Brühlscher Garten, 01067 Dresden
Telefon/Fax: 0351/495 14 09
club@baerenzwinger.de
www.baerenzwinger.de

Mi, 15.04., 20 Uhr
LIVE: FUSSBALL:
UEFA CHAMPIONS LEAGUE

Do, 16.04., 19:30 Uhr
ZAUBERSHOW:
LET'S MAGIC! VERDREHTE WELT!

Di, 21.04., 20 Uhr
THEATER: PREMIERE: LA GRANDE MATTEZZA ... ALLE WEGE FÜHREN NACH ROM – Theaterstück der Theatergruppe des Italien-Zentrums der TU Dresden

Fr, 24.04., 19 Uhr
KONZERT: LIVE: TREIBGUT (D) - ZEITLOSER ROCKSOUND

Sa, 25.04., 22 Uhr
Disco wo:anders

Mo, 27.04., 19 Uhr
KONZERT: LIVE: POOL (D) INDIE-POP AUS HAMBURG

Mo, 27.04., 22 Uhr
Tequila Party: Tequila Party mit den Tequila Monstern

Di, 28.04., 20 Uhr
LIVE: FUSSBALL: DFB-POKAL

Mi, 29.04., 20 Uhr
LIVE: FUSSBALL: DFB-POKAL

Do, 30.04., 20 Uhr
KONZERT: LIVE: ENGERLING (D) TANZ IN DEN MAI 2015

Bierabend bzw. Kneipenabend jeweils am 1., 2., 9., 14. und 23. April 2015 – Beginn jeweils 20 Uhr. Ansonsten Montag und Sonntag Ruhetag.

SPIEGEL-EI

www.studentenwerk-dresden.de

erscheint monatlich als Beilage zur Campus-Zeitung CAZ.

Herausgeber:

Studentenwerk Dresden,
Fritz-Löffler-Straße 18
01069 Dresden
www.studentenwerk-dresden.de

Redaktion:

Dr. Heike Müller
Telefon: 0351 4697-529
Anja Buch
Telefon: 0351 4697-667
anja.buch@studentenwerk-dresden.de

Satz:

MediaVista KG,
Altlockwitz 19
01257 Dresden
www.medivista.de

Anzeigen:

Campus Service GmbH

WE



[27. FILMFEST]
DRESDEN



27 | FILMFEST DRESDEN

INTERNATIONAL SHORT FILM FESTIVAL | 14-19 APRIL 2015

WWW.FILMFEST-DRESDEN.DE